

Bretten ist Klimaschutzkommune 2006

Die Große Kreisstadt Bretten hat sich auch dieses Mal am deutschlandweiten Wettbewerb „Bundeshauptstadt im Klimaschutz“ der Deutschen Umwelthilfe beteiligt und auf Grund ihrer Platzierung den Titel „Klimaschutzkommune 2006“ verliehen bekommen. Im Mittelpunkt des Wettbewerbs stand der Ausbau einer klimaschonenden Energieversorgung, die Spar- und Effizienzmaßnahmen in den kommunalen Liegenschaften sowie die Klimaschutzmaßnahmen beim Verkehr und in der Stadtplanung. Außerdem wurden klimarelevante Themen in der Forstwirtschaft und in der Abfallvermeidung bewertet. Auch die kreativen Formen der Öffentlichkeitsarbeit sowie die Beratung von Bürgern wurden unter die Lupe genommen. Bretten schnitt in den Bereichen „Ziele, Konzepte und Berichte im Klimaschutz“, „Forstwirtschaft und Abfallvermeidung“ sowie bei der „Beteiligung und Kooperation mit Dritten“ überdurchschnittlich ab. Das Ergebnis des Wettbewerbs zeigt deutlich, dass Bretten auf einem guten Weg bei der Schonung des weltweiten Klimas und der Ressourcen ist. Die kommenden Generationen werden für dieses - nicht immer billige - Engagement dankbar sein.